

Bitte.

Bei der herannahenden Weihnachtszeit erlaubt sich der Vorstand und Ausschuss der Amalien-Stiftung (Kleinkinder-Bewahranstalt) an die Bewohner Großenhains, veranlaßt durch die an die Kasse des Vereins herantretenden gesteigerten Anforderungen, auch diesmal die ergebene Bitte zu richten, bei dem frohen Familienfeste auch der diese Anstalt besuchenden Kleinen (deren Zahl über 70 beträgt) nicht zu vergessen und ein Scherlein beizusteuern, um diese Kinderherzen zu erfreuen. Die Damen des Vorstandes: Frau Stadtrath Köting, Frau Bezirkssteuerinspector Neuberger und Fräulein Kretschmar sind gern bereit, die zu diesem Zwecke bestimmten Gaben entgegenzunehmen. Großenhain, den 23. November 1882.

Der Vorstand und Ausschuss der Amalien-Stiftung.
G. Wagner.

Vom 1. December a. c. an geben wir neue Rabattmarken aus und ersuchen wir unsere geehrte Kundschaft, die bis dahin ausgegebenen gelben Marken vom 1. bis 12. December gegen Bons einzuliefern. — Die Auszahlung dieser Bons geschieht vom 15. bis 31. December; nach dieser Zeit verlieren dieselben ihre Gültigkeit.

Großenhain, den 20. November 1882.

Consum-Bazar der vereinigten Kaufleute.

Consortium der vereinigten Kaufleute.

G. L. Barth Nachf. Julius Dietze. Adolph Eichhorn.
Herm. Globig. Hugo Hofmann. R. H. Nitzsche. Robert Pollmar.
Georg Pfefferkorn. C. A. Schüller. Carl Schuppe. C. G. Weber.

Das Tapissier-Geschäft von Helma verw. Wolschke
Schlossstrasse 34

empfehlen zum bevorstehenden Weihnachtsfeste sein Lager in altdeutschen Leinwandstickereien in durchaus neuen Mustern, angefangen und vorgezeichnet (auch Kreuzstichdruck), als: Decken, Tischläufer, Ueberhandtücher, Wandtaschen, Bürstentaschen, Büffetdecken, Schürzen, Tablettdecken, Roccocodecken, fertige Plattstichstickereien, angefangene Schuhe, fertige Jäger-, Arbeitstüchchen, Taschentuchbehälter, Handschühkassen, Plaidhüllen, ferner Haussegel, Kindercartons, Silbercanevasarbeiten und bittet bei Bedarf um gütige Beachtung.

Unser Lager

feinster Weizenmehle

von vorzüglicher Backfähigkeit empfehlen wir einer geneigten Beachtung.

Consumverein zum Baum.

Liebig Company's Fleisch-Extract

aus FRAY-BENTOS (Süd-Amerika).

Nur ächt, wenn jeder Topf die Unterschrift J. v. Liebig in blauer Farbe trägt.

Zu haben in Grossenhain bei den Herren Apotheker Dr. J. Leo, Kirst & Co., A. H. Globig, F. M. Buchner und Hugo Hofmann.

Für 3 Mark liefert 30 Flaschen (in Patent- oder gewöhnlichem Verschluss) Soda- und Selterwasser excl. Glas frei ins Haus. Niederlage der Dresdner Sodawasserfabrik. Großenhain. **Hermann Naumann.** früher Woldemar Wachs.

Wer an Husten, Brustschmerzen, Heiserkeit, Asthma, Verschleimung, Halsweh, Blutspeien etc. leidet, findet durch den echten rheinischen **Trauben-Brust-Honig** schnelle und sichere Hilfe und Linderung. Zu haben unter Garantie in Großenhain bei **F. C. Lange,** Berliner Straße.

Cape Constantia

am Vorgebirge der guten Hoffnung liefert den edelsten **Wein** der Welt, ebenbürtig dem besten echten Tokayer. Empfohlen für Blutmangel, Magenkranken, Geschwächte und Kinder.

Zu Originalpreisen zu haben nur bei

Hugo Hofmann.

Niederlage der Wein-Gross-Handlung Coqui & Weber, Dresden.

Prämiirt 1867 in Paris!

Weißer Brust-Syrup

von G. A. W. Mayer in Breslau und Wien. Laut R. S. Patent vom 7. December 1858. B. 130/645 durch Schutzmarke vor Fälschung und Nachahmung gesichert.

Lager in der Apotheke zu Großenhain.

Das Rittergut Naundorf

liefert jederzeit auf Bestellung

Milch, süße, saure & Schlag-Sahne.
Schellenberg.

Keine Mutter reiche ihrem Kinde die Kuhmilch ohne Zusatz von **Timpe's Kinderernahrung.** Die Kinder gedeihen blühend. Eine Probe verjuche! Lager: **Hermann Globig.**

Aromatische **Brillant-Glanz-Stärke** von C. H. Oehmig-Weidlich in Zeitz in Cartons à 50 Pf. und Packeten à 20 Pf., mit genauer Gebrauchsanweisung versehen. Die Packungen enthalten nachstehende Schutzmarke



auf die zu achten bitte.

Diese Stärke, welche der Wäsche schönsten Glanz, blendende Weisse und angenehmen Geruch verleiht, ist zur Erzielung einer sauberen eleganten Plättwäsche ganz besonders zu empfehlen, und ist durch ihre einfache bequeme Anwendung, die es auch weniger geübten Plätterinnen ermöglicht, eine tadellose Plättwäsche damit herzustellen, allgemein beliebt.



Lilionesse, vom Ministerium geprüft und von Professor Dr. reimpf, reinigt die Haut von Leberflecken, Sommersprossen, Pockenflecken, vertreibt den gelben Teint und die Rötthe der Nase, sicheres Mittel für scrophulöse Unreinheiten der Haut, erfrischt und verjüngt den Teint und macht denselben blendend weiß und zart. Die Wirkung erfolgt binnen 14 Tagen, wofür die Fabrik garantirt. à Fl. 3 M., halbe Flasche 1 M. 50 Pf.

Warterzeugungs-Pomade à Dose 3 M., halbe Dose 1 M. 50 Pf. Binnen 6 Monaten erzeugt dieselbe einen vollen Bart schon bei jungen Leuten von 16 Jahren, wofür die Fabrik garantirt. Auch wird dieselbe zum Kopfhaarswuchs angewandt.

Chinesisches Haarfärbemittel à Fl. 2 M. 50 Pf., halbe Fl. 1 M. 25 Pf., färbt das Haar sofort ächt in blond, braun und schwarz und fallen die Farben vorzüglich schön aus.

Orientalisches Enthaarungsmittel à Fl. 2 M. 50 Pf., zur Entfernung zu tief gewachsener Scheitelhaare und der bei Damen vorkommenden Bartspuren binnen 15 Minuten. — Erfinder **Rotho & Comp.** in Berlin. — Die Niederlage befindet sich in Großenhain bei

Anton Weissbach, Papierhandlung.

Zu obigen Preisen verkaufen dieselbe: Großenhain: Ernst Hentschel — Carl Bethge, Riesa: H. Lademann sen. — Wilhelm Pinker, Strehla: Max Kühnel.

Nur echt mit nachstehender Schutzmarke „Huste-nicht.“

Huste-Nicht



Malz-Extract u. Caramellen*)
v. L. H. Pietsch & Co., Breslau.

Die durch zahlreiche Dankschreiben anerkannt bewährtesten und besten diätetischen Genussmittel bei Husten, Keuchhusten, Catarrh, Heiserkeit, Verschleimung, Hals- und Brustleiden, vom einfachen Catarrh bis zur Lungenentzündung. — Wir machen darauf aufmerksam! — Außer zahlreichen Anerkennungen besitzen wir auch ein Dankschreiben Sr. Durchlaucht des deutschen Reichskanzlers, Fürsten v. Bismarck. *) Extract à Flasche 1 M., 1,75 u. 2,50. Caramellen à Beutel 30 und 50 Pf. — Zu haben in Großenhain bei R. H. Nitzsche u. F. C. Oberländer.

Rumler's preisgekröntes Buch über geheime Krankheiten, Schwächezustände, Folgen der Selbstschwächung etc. sendet nach Empfang von 1 M. 50 Pf. (Briefmarken) C. G. Diebischer's Buchhandlung, Dresden, Florastraße 8c.

Wagenplanen, Pferddecken & Regenröcke.

Garantirt wasserdichte nichtbrüchige geruchlose
Wagendecken für Einspanner, 4 Mtr. lang, 2 Mtr. breit, M. 24, Zweispänner, 5 „ „ 3 „ „ 45, Eisenbahnwagendecken, für u. fertig, 8 Mtr. l., 4 Mtr. br., „ 96, la. Pferddecken mit Seiten-, Schwanz- und Halsriemen und Schnallen M. 10, wollene Pferddecken M. 6, halbwollene M. 3, Elegante Regenröcke nach Maß (nur Brustweite angeben) M. 20.

B. B. Caffel,

Fabrik wasserdichter Stoffe, Segel- u. Sackfabrik, Frankfurt a. M.

NB. Für sämtliche Waaren übernehme ich jede Garantie für deren Güte und erstatte den Betrag zurück, falls meine Angaben sich nicht bewahrheiten.

Elegante Winterüberzieher

und **ganze Anzüge** empfiehlt äußerst billig

E. Th. Walther, Blatterleben.

Grossmann's patent. Singer-Nähmaschine. Lager zu Fabrikpreisen (Abschlagszahlungen). Lager von bestem Zwirn, Seide, Nadeln u. Del bei **Carl Emmrich,** Raumb. Gasse.

Lagerbiertöpfchen

empfehlen im Dutzend, sowie im Einzelnen zu billigsten Preisen

C. Fr. Wilke Nachf., Zinngießer. Unt. Frauenmarkt.

Für 4 1/4 Mark

versende ich franco: 10 Pfund Rosen-, Veilchen-, Mandel-, Glycerin-Abfallseife in Stücken verschiedener Größe.

Feodor Bachfeld, Frankfurt a. M.

Echt amerik. stand. white Petroleum,

unverfälscht, geruchlos und weiss brennend, empfiehlt billigst **Consumverein „zum Baum.“**

Alter Hopfen,

auch wilder, wird in jedem Quantum zu kaufen gesucht. Franco-Offerten unter H. M. 302 postlagernd **Berga a. Oester.**

Altenburger Ziegenkäse,

gute Kuhkäse, sowie **Leinöl** empfiehlt **A. Stietzel,** Apothekergasse.

Wagen-Verkauf.

Ein hübscher, halbverb., sich leicht fahrender **Zweispänner-Rutschwagen** mit Patent-Räder, sowie ein **Einspanner-Rutschgeschirr** billig zu verkaufen; zu erfragen in der Exped. d. Bl.

Ein **Kommode**, eine **Bettstelle**, ein **Nächtisch** sind billig zu verkaufen **Gartenstraße 583 B.**

Eine hochtragende **Zugkuh** ist zu verkaufen in **Nr. 12 zu Kleinrauschütz.**

Zwei Kühe, worunter die Kühe stehen, sind zu verkaufen in **Nr. 39 zu Treugebbsla.**

Eine junge hochtragende **Kuh** steht zu verkaufen in **Beritz Nr. 6.**

Eine **Kuh**, worunter das Kalb steht, unter mehreren die Wahl, ist zu verkaufen in **Beritz Nr. 33.**

Ein **Zughund** ist billig zu verkaufen in **Zabelitz Nr. 75.**

Berthold Sachs, Chemnitz.

Chemnitz, 29. November 1882.

Im Getreidehandel ist gegen vorwöchentliche Börse keine wesentliche Aenderung eingetreten. Das Angebot in Weizen und Roggen bleibt sehr dringend und konnten sich letztgemeldete Preise kaum behaupten. Ich notire:
Weizen, weiss und bunt, Pos. u. Schles. 155—220 M., sächs. Landwaare 180—210 M., Russ. & Galizischer 195—210 M.
Roggen, Posener und Schles. 155—160 M., sächs. Landwaare 155—158 M.
Gerste, Brau-, 175—200 M., Futter-, 130—150 M.
Hafer 150—160 M.
(diesjähriges Gewächs) 130—145 M.
Mais, rumänisch klein, 170—175 M., rum. gross, 165—170 M., diesj. Gewächs, 145—155 M.
Erbsen 190—200 M.
(Alles pr. 1000 Kilo netto. Feinste Sorten über Notiz.)